Unteres Rheintal

Journal

Pflegetag des Vereins **Balger Natur**

Balgach Am Samstag, 19. Juni, findet von 8.30 bis 11.30 Uhr der Pflegetag Höchstern statt. Treffpunkt ist beim Haupteingang Höchstern. Es werden Neophyten, vor allem Goldruten, ausgerissen, Brombeeren und Äste zurückgeschnitten und Wiesen gemäht. Kinder sind willkommen. Bitte mitbringen: Handschuhe, Astschere. Die Balger Natur offeriert einen Znüni. Weitere Infos zu Veranstaltungen der Balger Natur finden sich auf www.balger-natur.ch.

Bundesprogramm am Stand Obere Mühle

Berneck 2021 ist das Erfüllen der Schiesspflicht wieder obligatorisch. Morgen Freitag, 18. Juni, kann am Stand Obere Mühle in Berneck von 18 bis 20 Uhr das Bundesprogramm geschossen werden. Die zweite und dritte Möglichkeit bietet sich am Freitag, 27. August, oder am Samstag, 25. September.

Ökumenisches **Abendgebet**

Widnau Das heutige Abendgebet findet in der evangelischen Kapelle um 19 Uhr statt. Das Flötenensemble unter der Leitung von Claudia Longoni wird die Feier mit wundervollen Melodien begleiten.

Krabbelgruppe trifft sich in der Bibliothek

St. Margrethen Am Montag, 21. Juni, treffen sich die Kleinsten von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Bibliothek. Hier kann man gemeinsam spielen, erzählen, Bücher anschauen und Kontakte knüpfen. Die Krabbelgruppe ist ein Treffpunkt für Mütter und Väter mit ihren Babys und Kleinkindern ab dem ersten Monat bis etwa dreijährig. Auch ältere Geschwister sind willkommen.

«Fiire mit de Chliine» in Urlaubsstimmung

St. Margrethen Morgen Freitag, 18. Juni, 17.30 Uhr, sind Kinder ab sechs Jahren mit Begleitung zum «Fiire mit de Chliine» in der evang. Kirche eingeladen. Nach der Feier gibt's Znacht.



«Eine unerwartet rasche Erholung»

Rheintaler Firmen geht es besser, doch neue Sorgen zeichnen sich ab. Dies geht aus einer Umfrage der IHK hervor.

Andrea C. Plüss

Seit Beginn der Coronapandemie befragte die IHK St. Gallen Appenzell Ostschweizer Unternehmen zu deren wirtschaftlichen Erschwernissen. Gestern Abend präsentierte IHK-Chefökonom Alessandro Sgro die Ergebnisse der jüngsten Spezialanalyse für den Wahlkreis Rheintal. Der zusammen mit dem AGV Rheintal organisierte Anlass fand virtuell statt.

An der Ende Mai durchgeführten siebten Unternehmensumfrage zu den wirtschaftlichen Auswirkungen der Coronasituation nahmen 467 Unternehmen teil, davon 104 aus dem Wahlkreis Rheintal.

Aktuell belasten die Rohstoffpreise

Um die Jahreswende waren es Auftragsrückgänge, Arbeitsausfälle und ein zu hoher Personalbestand, die den Rheintaler Unternehmen am meisten zu-

Aktuell sind es andere Faktoren: Knapp 60 Prozent gaben Lieferverzögerungen und Engpässe an, gut 50 Prozent der teilnehmenden Firmen beklagt den starken Anstieg der Rohstoffpreise. Auch unterbrochene Lieferketten erschweren weiterhin den Geschäftsgang.

Dennoch bezeichnen 56,4 Prozent der Umfrageteilnehmer aus dem Rheintal ihre Geschäftsentwicklung als «gut», 36,6 Prozent als «befriedigend». Die Werte liegen damit leicht höher als in der Kernregion Ost-



Die Coronapandemie hatte laut IHK-Chefökonom Alessandro Sgro keinen signifikanten negativen Effekt auf den Lehrstellenmarkt.

schweiz. Um die Jahreswende lag die positive Einschätzung im Rheintal mit 46 beziehungsweise 34 Prozent niedriger.

Nach einem deutlichen Einbruch während Corona zeichne sich eine «sehr starke und schnelle und vor allem gesamtwirtschaftliche Erholung» ab, stellte Alessandro Sgro fest. Auch das «Stimmungsbarometer», ein Indikator, der die Stimmung in Unternehmen und privaten Haushalten misst, zeige nach oben. Der Anteil Rheintaler Firmen, der die Geschäftsentwicklung im zweiten Quartal als «schlecht» bezeichnet, ist mit knapp sechs Prozent der niedrigste im Kanton St. Gallen.

Knapp 70 Prozent der Umfrageteilnehmer aus dem Rheintal schliessen Kurzarbeit im dritten Quartal 2021 aus. Gar 77

Prozent der Firmen gehen nicht davon aus, im dritten Quartal Kündigungen aussprechen zu müssen.

Vielmehr rückt der Fachkräftemangel wieder in den Fokus. Gut 19 Prozent der Umfrageteilnehmer aus dem Rheintal (17 Prozent Kernregion Ostschweiz) bezeichnen ihn als «sehr hoch», 65,6 Prozent als «eher hoch». Als «erfreulich»

bezeichnet Chefökonom Sgro die Tatsache, dass die Pandemie «keinen signifikanten, negativen Effekt auf den Lehrstellenmarkt» hatte. Sowohl im Rheintal als auch in der Kernregion Ostschweiz sei die Anzahl Lehrstellen unverändert. Für 63 Prozent der Lehrabgänger sei eine Anschlusslösung vorhanden, gaben Rheintaler Firmen Auskunft.

Massnahmen zur Verkehrsberuhigung

Die Büchelstrasse und Neugasse werden saniert und die Verkehrssicherheit verbessert.

Werkleitungs- und Strassensanierungsarbeiten an der Büchelstrasse 2019 ist mit dem Einbau des Deckbelags auch die Erstellung von verkehrsberuhigenden Gestaltungsmassnahmen vorgesehen.

Ein stark begangener Schulweg

Die Büchelstrasse liegt in unmittelbarer Nähe der Schulanlagen und ist ein stark begangener Schulweg. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit soll an drei Stellen eine Fahrbahnverengung mit Vertikalversatz eingebaut werden. Es sind dafür keine Landabtretungen erforderlich. Die Projektpläne liegen vom 9. Juni 2021 bis 8. Juli im Gemeindehaus Widnau, 1. Stock, zur Einsichtnahme auf.

Entlang der Neugasse sind die Erneuerungsarbeiten der Werkleitungen weit fortgeschritten. Derzeit wird im letzten Teilstück Binnenkanalbrücke - Kreuzung Fuchsgasse/ Neugasse gearbeitet. Im Zusammenhang mit der anschliessenden Strassensanierung ist zur Verbesserung der Verkehrssicherheit der Einbau von verkehrsberuhigenden Gestal-

Widnau Nach umfangreichen tungsmassnahmen geplant. Das Furt als Durchfahrtspassage er-Projekt sieht einseitig und wech selseitig angeordnete gestalterische Elemente vor, die auf eine Verlangsamung des motorisierten Verkehrs abzielen, insbesondere im Anfahrtsbereich auf die Fussgängerstreifen.

Durchfahrtspassage für Velofahrer

Für die ungehinderte Durchfahrt der Velofahrer wird zwischen den Elementen und dem Strassenrand eine 1,50 m breite

stellt. Es sind hiefür keine Landabtretungen erforderlich. Die Projektpläne liegen vom 16. Juni bis 15. Juli im Gemeindehaus Widnau, 1. Stock, zur Einsichtnahme auf.

Aktuelle Arbeitsvergebungen - der Gemeinderat Widnau hat folgende Aufträge erteilt: Sanierung Deckbelag Gehwege Brücke Neugasse RBK: Vergabe der Belagsarbeiten Sanierung Gehweg an die Dietsche Strassenbau AG, Kriessern; Trottoir-

strasse: Vergabe der Strassenbauarbeiten an die Dietsche Strassenbau AG, Kriessern; Sanierung Neugasse - Abschnitt RBK bis Fuchsgasse: Vergabe der Innensanierung Kanalisation an die KA-TE Insituform AG, Waldkirch; Friedhoferweiterung Urnenhaingräber: Vergabe der Gärtnerarbeiten an die Bucher AG, Widnau; Tennisplatz/Polysportplatz Aegeten: Vergabe der Tiefbauarbeiten an die Johann Loher AG, Montlingen. (gk)

Zwei Soundtüftler, die verblüffen

Thal Morgen Freitag, 18. Juni, 20 Uhr, wird das OZ Thal zum magischen Kraftort, wenn Enrico Lenzin zusammen mit dem Perkussionisten Andi Pupato die Thaler Zuhörer rockt. Je nach Wetter wird das outdoor in der Arena, der Pausenhalle oder indoor in der Aula des Oberstufenzentrums Thal sein. Achtung: die Zuschauerzahl ist begrenzt, $eine \, Platz reservation \, unter \, www.$ donnerstags-gesellschaft.ch wird dringend empfohlen.

Der talentierte Schlagzeuger, Perkussionist und Alphornist Enrico Lenzin aus Rebstein ist ein ausgeprägter Klangtüftler. Er hat sich in den letzten Jahren vom Geheimtipp zum festen Wert in der Musikszene entwickelt, mit Auftritten weltweit, unter anderem auch in der Schweiz mit seinem Auftritt in der SRF-TV-Show «Die grössten Schweizer Talente».

Von Ländler bis Techno, vom Zäuerli bis Miles Davis: Enrico Lenzin und der Zürcher Andi Pupato, bekannt als Perkussionist von Stiller Has oder Gotthard, präsentieren ihr erstes gemeinsames Konzertprogramm und damit das ganze Spektrum ihres Könnens. Der Eintritt ist für Besitzer des Jahresabonnements der Donnerstags-Gesellschaft gratis. (pd)



Auch an der Neugasse soll der motorisierte Verkehr verlangsamt werden.